

Rolf Dietrich Herzberg

Willensunfreiheit und Schuldvorwurf

Mohr Siebeck

Inhaltsverzeichnis

Vorwort — V

I. Willensunfreiheit — 1

1. Was geschieht, geschieht notwendig — 1
2. Hirnforschung — 2
 - a) Neurodeterminismus — 2
 - b) Irrelevanz der neurophysiologischen Erkenntnisse — 4
3. Ausnahmen vom Kausalprinzip,
Löcher des Indeterminismus? — 9
 - a) Versuche der Unterscheidung zwischen freien und unfreien Entscheidungen — 10
 - b) »Bedingte« Freiheit? — 12
 - c) Wahlfreiheit beim Wägen von Gründen? — 14
4. Strafrechtsphilosophische Determinismusabwehr — 19
 - a) Bernd Schünemann — 19
 - b) Eduard Dreher — 20
 - c) Hans Welzel — 21
 - d) Jürgen Rath — 23
5. Wunderglaube contra Determinismus — 28
6. Quantenmechanik und Willensfreiheit — 35
7. Die kleine Willensfreiheit — 37
8. Freiheitskonzeptionen in der philosophischen
Literatur — 41
 - a) Michael Pauen — 41
 - b) Peter Bieri — 45
 - c) Bettina Walde — 46
 - d) Georg Friedrich Wilhelm Hegel und Eugen Drewermann — 51

II. Schuldvorwurf — 62

1. Der problematische Gedankengang: Keine Willensfreiheit –
keine Schuld – keine Bestrafung — 62
 - a) Die Behauptung der Freiheit — 63
 - b) Die Behauptung »non liquet« — 64

Inhaltsverzeichnis

- c) Umformung des Freiheitsbegriffs — 65
 - d) Verschiebung auf die Ebene irrationalen Fühlens — 66
 - e) Bestrafung mit schlechtem Gewissen — 68
 - f) Abschaffung des Schuldstrafrechts — 72
 - g) Abschaffung auch der Zwangsmaßnahmen — 76
 - 2. Der entscheidende Schritt: Lösung der Verantwortlichkeit und des Schuldvorwurfs von der Willensfreiheit — 83
 - a) Die suggestive Prämisse — 83
 - b) Roxins Vorstoß — 85
 - c) Atheismus und Determinismus — 87
 - d) Selbstwidersprüche — 88
 - e) Lob und Tadel — 90
 - 3. Unbewusste Fahrlässigkeit und Charakterschuld — 93
 - 4. Von der Fahrlässigkeits- zur Vorsatzschuld — 98
 - 5. Unfreiheit im Handeln, Freiheit im Sein? — 100
- III. Strafrechtlicher Ausschluss der Verantwortung — 104
- 1. Zum Aussagegehalt des § 20 StGB — 104
 - a) Das Fähigsein als Schuldvoraussetzung? — 104
 - b) Duttge und Merkel — 106
 - c) Das Fähigsein als »normative Setzung«? — 109
 - 2. Angleichendes Verständnis der §§ 3 JGG, 21 StGB — 111
 - a) Vermeideunfähigkeit aus Mangel an Reife — 111
 - b) Verminderung der Vermeidefähigkeit — 113
 - 3. Charakterschuld und geltendes Recht — 113
 - a) Die maßgebende Unterscheidung — 113
 - b) Zur Schuldunfähigkeit »wegen einer schweren anderen seelischen Abartigkeit« — 115
 - 4. Moralische Schuld und strafrechtliche Verantwortlichkeit — 118
 - a) Die Unterscheidung — 118
 - b) Schuld und präventive Notwendigkeit — 120
- IV. Zusammenfassung — 124
- Literaturverzeichnis — 129
- Personenregister — 135
- Sachregister — 137